



DORFBEUERN



Amtliche Mitteilung der Gemeinde Dorfbeuern

aktuell

Ausgabe 12/Dezember 2020



**Die Geburt in Bethlehem ist mehr als eine einmalige Geschichte,
nämlich ein Geschenk, das ewig bleibt.**

Foto: Pfarre Dorfbeuern

*Die Bediensteten der Gemeinde,
die Gemeindevertretung und
der Bürgermeister
wünschen Euch/Ihnen
gesegnete Weihnachten und
ein glückliches neues Jahr 2021!*





Geschätzte Gemeindebürgerinnen und -bürger!

Wohl niemand von uns hätte sich vor einem Jahr vorstellen können, wie sich unser aller Leben durch die Coronapandemie verändert. Sozial isoliertes Leben, schwerste wirtschaftliche Einbußen in vielen Bereichen, Kinder die zu Hause unterrichtet werden, und vieles andere mehr beeinflussen in sehr negativer Weise unsere Gesellschaft.

Der wirtschaftliche Schaden kommt mit dem Budget 2021 in unserer Gemeinde voll zur Geltung. Erstmals in meiner Amtszeit ist es nicht möglich (trotz vieler Einsparungen), einen ausgeglichenen Haushalt zu erstellen. Es fehlen ca. € 100.000,-.

In erster Linie sind das Verluste bei den Bundesertragsanteilen. In der Budgetsitzung im Dezember wurde das Ansuchen um Härtefallregelung oder Haushaltsausgleich durch das Land Salzburg einstimmig beschlossen. Bereits begonnene Projekte sind davon nicht

betroffen. Der **Neubau der Turnhalle** der Volksschule ist budgetiert und wird 2021 umgesetzt.

Das große Projekt Schönbergstraße wird im Frühjahr 2021 fertiggestellt.

Der Umbau der Kreuzung im Bereich der Familien Aberer, Trischitz und Arztordination, sowie die Pflasterung des Parkplatzes mit einem sicherfähigen Ökodrainpflaster ist finanziell abgesichert. An dieser Stelle danke ich allen Anrainern für die konstruktive Zusammenarbeit mit den ausführenden Firmen.

Mit den Asphaltierungen der Stichstraße zur Familie Spitzwieser in Dorfbeuern und dem letzten Abschnitt im Baulandsicherungsmodell Stocklandweg wurden zwei weitere Straßen im öffentlichen Gut asphaltiert.

In wie weit angedachte Projekte, wie der Löschwasserbehälter Buchach, der Ausbau der Spurwege zur Naherholung zwischen Schönberg West und der Pfarrkirche umgesetzt werden können, hängt von den Gesprächen mit der Abteilung 1 vom Land Salzburg ab.

Ich werde mich sehr bemühen, für unsere Gemeinde die notwendigen Finanzierungen aufzutreiben.

Ein **großer Dank** ergeht an die **Mitglieder der Gemeindevertretung**. Trotz der massiven Einschränkungen wurde die Arbeit unter den hohen Sicherheitsauflagen vorbildlich erledigt. Meinen Mitarbeiterinnen und Mit-

arbeitern im Amt, Kindergarten, Bauhof und Schule, danke ich für ihren Einsatz in dieser besonders schwierigen Zeit. Der neue Blickfang am Kindergarten, der LED Christbaum wurde dankenswerter Weise von Hr. Pepi Gradl aufgestellt. Wir haben sehr viel Freude damit.



Dank gebührt unserer **Volksschuldirektorin Ursula Eder** für ihr intensives Engagement für die Schule, insbesondere ihren Beitrag bei der Planung der neuen Turnhalle.

Allen amtlich oder ehrenamtlich Tätigen danke ich für ihre Disziplin und das Umsetzen der von Bund und Land vorgegebenen Maßnahmen.

Ich hoffe sehr, dass im Laufe des neuen Jahres, das vollständig zum Erliegen gekommene Vereinswesen allmählich wieder aktiviert werden kann.

Den **großzügigen Spendern**, die unseren Sozialfonds unterstützen, **danke** ich sehr herzlich. Die Spenden werden zu 100 Prozent an vom Schicksal schwer getroffenen Menschen aus unserer Gemeinde übergeben. **Vielen Dank** an die Obfrau des Sozialausschusses GR Barbara Pöschl für ihr Engagement.

18 Babys erblickten in diesem Jahr das Licht der Welt. Herzliche Glückwünsche an die jungen Eltern.

Meine aufrichtige Anteilnahme und Mitgefühl spreche ich denen aus, die heuer um einen lieben Menschen trauern.

Den **Geburtstagsjubilaren**, die ich auf Grund der Coronavorsichtsmaßnahmen nicht persönlich besuchen kann, gratuliere ich hiermit sehr herzlich. Diese netten Besuche fehlen mir persönlich sehr!

Kürzlich wurde Herr Bezirkshauptmann **HR Mag. Reinhold Mayer** in den wohlverdienten **Ruhestand** verabschiedet. Mit Hochachtung verneige ich mich in Dankbarkeit für die vielen Jahre angenehmster Zusammenarbeit!



v.l.n.r.: BH a.D. HR Mag. Reinhold Mayer, BH Dr. Karin Gföllner, LH Wilfried Haslauer Mit dem Model der neuern Bezirkshauptmannschaft Flachgau in Seekirchen.

Bild: SN Land Salzburg

Sein ausgeglichenes, ruhiges und sehr kompetentes Wirken wird mir sehr fehlen. Lieber Reinhold, die besten Wünsche und Gottes reichsten Segen für deine Zukunft.

Unserer **neuen Bezirkshauptfrau Frau Dr. Karin Gföllner** gratuliere ich herzlich zur Bestellung und freue mich auf eine angenehme Zusammenarbeit.

Ich wünsche Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, gesegnete und besinnliche Weihnachtstage im Kreise ihrer Familie. Möge Ihnen das Jahr 2021 viel Gesundheit, viel Glück, sowie Gottes Segen bringen!

Ihr/ Euer Bürgermeister

Adi Hinterhauser

Stellungnahme Gemeinde Dorfbeuern (Bgm. Adi Hinterhauser) bezüglich diverser Flugblätter.

Sehr geehrte Gemeindegewerinnen und – bürger!

Wir hören immer wieder von Empörung, Hassreden und Verschwörungstheorien, die in den Sozialen Medien breitgetreten werden, Gott sei Dank, denken wir dann, spielt sich dieser Zeitgeist woanders ab und nicht bei uns in Dorfbeuern.

Da kann ich nur sagen: Irrtum! Zweimal in den vergangenen Wochen wurde einer unserer Gemeindegewer durch ein postalisches Hassflugblatt und absurde Verschwörungstheorie persönlich aufs Unsäglichste verunglimpft. Es steht zu befürchten, dass es sich um einen Wiederholungstäter handelt. Ich verwehre mich aufs Entschiedenste gegen diese Verrohung unseres Umgangs. Es ist erstaunlich genug, dass jemand dieses Machwerk in allen Postkästen unserer Gemeinde wirft. Noch verwerflicher finde ich es allerdings, dass jemand das Ziel hat, einen hoch angesehenen Bürger, der große Verantwortung trägt, rücksichtslos in seiner persönlichen Integrität anzugreifen. Nach dem Motto: Irgendwas bleibt schon hängen!

Ich wünsche mir, dass wir alle in dieser Gemeinde einen solchen Umgang ablehnen! Und deshalb schlage ich vor: Werfen Sie das nächste Pamphlet einfach in den Papierkorb. Man muss sich nicht mit jedem Unsinn beschäftigen.

Herrn Vbgm. a.D. Franz Gschwandtner
Michaelbeuern 3
zum 80. Geburtstag

Herrn Eduard Speckbacher
Michaelbeuern 7
zum 90. Geburtstag

Frau Maria Maislinger
Dorfbeuern 80
zum 80. Geburtstag

Frau Hildegard Werlberger
Breitenlohe 7
zum 90. Geburtstag

Herrn Franz Haginger
Breitenlohe 33
zum 80. Geburtstag

Herrn Hermann Zettl
Dorfbeuern 40
zum 95. Geburtstag

Frau Josefine Brunner
Vorau 38
zum 90. Geburtstag

Herrn Johann Surrer
Michaelbeuern 47
zum 95. Geburtstag

Frau Ingeborg Mühlfellner
Michaelbeuern 92
zum 90. Geburtstag

Frau Melanie Buchner
Dorfbeuern 44
zum 95. Geburtstag



Herrn Gottfried Haigerer
Thalhausen 8
zum 90. Geburtstag



Herrn Matthias Knapp
der mit ausgezeichneten Erfolg
die Lehrabschlussprüfung
zum Elektrotechniker bestanden hat.



Wir gratulieren!

**Kürzlich feierte Sr. Mag. phil. Renate Schmölzer ihren 80. Geburtstag.
Die Jubilarin war langjährige Leiterin des Exerzitien- und Bildungshauses der Abtei Michaelbeuern, sowie Kantorin in der Stiftskirche.
2011 erhielt Frau Schmölzer das Verdienstzeichen des Landes Salzburg verliehen.**

Blumenschmuckwettbewerb 2020: Kategorie schönster Hausgarten im Flachgau!
Wir gratulieren Hermine Führer zur Bezirkssiegerin!

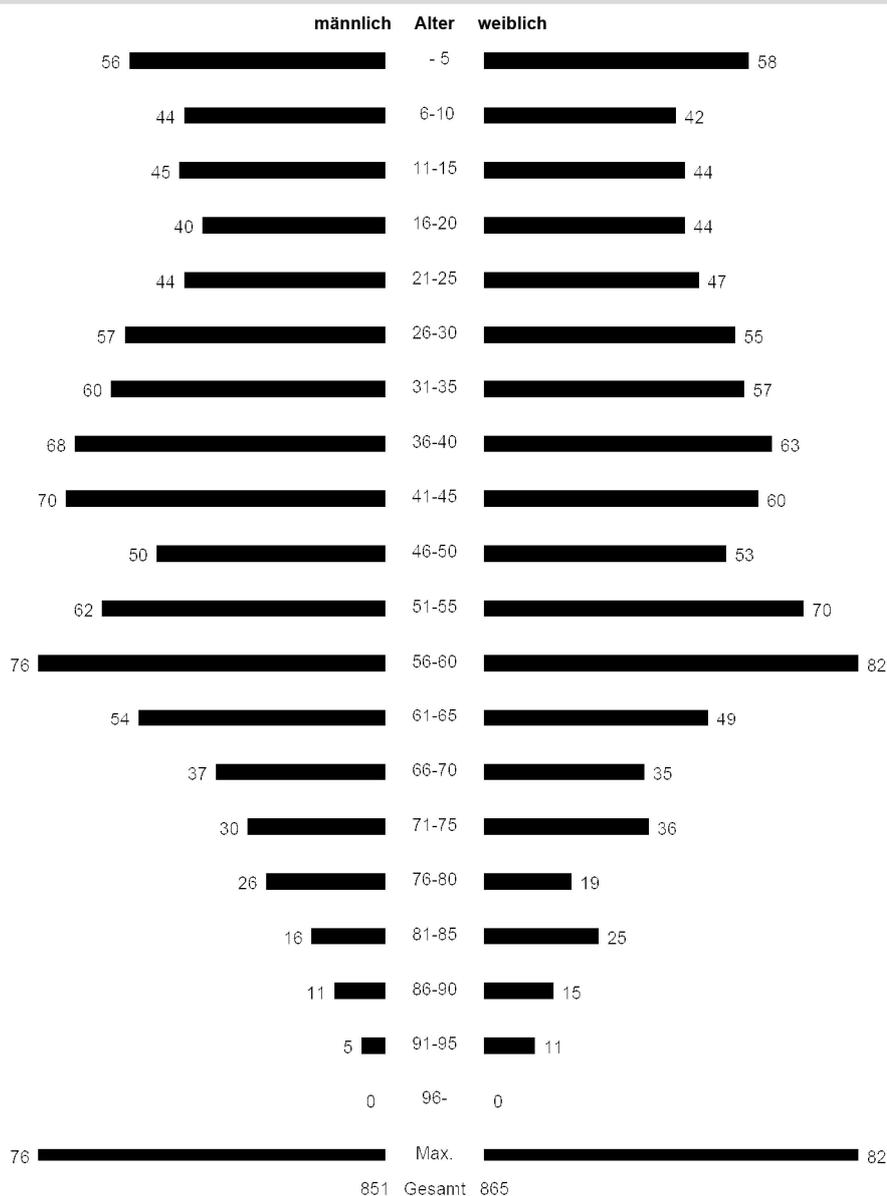


v.l.n.r.: Juror Robert Pirnbacher, Hermine Führer, Pauline Trausnitz, Bgm. Adi Hinterhauser

*Vielen Dank
für die Spende des Christbaums
an Familie
Josefine und Franz Haginger!*



Alterspyramide 2020



**Wir gratulieren
zur Geburt 2020.**

**6 Mädchen
12 Buben**

**Herzlichen
Glückwunsch!**



**Wir trauern
um 6 Verstorbene
im Jahr 2020.**

**Unsere aufrichtige
Anteilnahme
gilt den
Hinterbliebenen.**

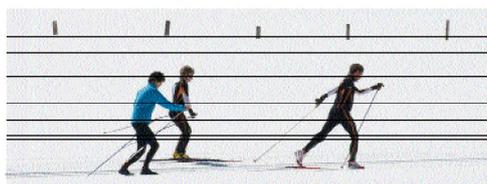


Langlaufloipe

Sofern der Wettergott es zulässt, soll im Gemeindegebiet

auch heuer wieder eine Langlaufloipe für unsere
Sportbegeisterten gespurt werden.

Es darf auf diesem Weg den Loipenbetreuern für deren Engagement und den betroffenen
Grundbesitzern für deren Verständnis ein herzlicher Dank ausgesprochen werden.



Aktuelles aus dem Kindergarten

Unser Kindergarten ist Montag bis Donnerstag von 7:00 bis 14:30 und Freitag bis 13:00 geöffnet.

In diesem Kindergartenjahr werden 67 Kinder zwischen 1,5 und 6 Jahren in unserem Kindergarten betreut. Außerdem besuchen zwei Kinder mit inklusiver Entwicklungsbegleitung unsere Einrichtung.

Zwei Gruppen werden als Kindergartengruppen und zwei Gruppen als Alterserweiterte Gruppen geführt.

Leider mussten wir in diesem Jahr im Kindergarten auch viele Veränderungen und Einschränkungen bezüglich COVID 19 vornehmen, trotzdem gehen wir mit großer Zuversicht und mit dem Strahlen der Kinderaugen durch den Advent, in die Weihnachtsfeiertage und ins nächste Jahr.

In diesem Sinne wünsche ich allen Gemeindebürger*innen alles Gute für das Jahr 2021!

Waltraud Langgartner



Windelsäcke



Familien mit **Kindern bis zum 3. Lebensjahr** und Personen mit **pflegebedürftigen Angehörigen** erhalten die Windelsäcke, welche bei der Restmüllabfuhr zusätzlich zur gebührenpflichtigen Restmülltonne, gratis entsorgt werden. Es wird jeweils eine ganze Rolle (10 Säcke) mitgegeben. Die Windelsäcke sind nur am Gemeindeamt erhältlich. Betroffene Familien müssen für den Erhalt der Säcke eine Verpflichtungserklärung, damit eine sachgerechte Verwendung der Säcke gewährleistet werden kann, unterschreiben. Diese Säcke - sie sind "milchig-weiß" und durchsichtig - dürfen nur für die Entsorgung von Windeln verwendet werden.

Werden sie mit Restabfall befüllt, bleiben die Säcke stehen und werden der betroffenen Familie entzogen.

Bitte trotzdem beachten:

- Windeln gehören grundsätzlich in die Restmülltonne!
- Der Windelsack soll lediglich den Mehranfall an Windeln aufnehmen, der in der Restmülltonne keinen Platz mehr hat.
- Der Windelsack soll **zugebunden und nicht überfüllt** mit der Restmülltonne zur Abfuhr bereitgestellt werden.

Achtung!

Auch Dorfbeuern ist Risikogebiet bei der Vogelgrippe!

Salzburger Landeskorrespondenz, 06. Dezember 2020

(LK) In ganz Europa sowie im benachbarten Bayern wurden zuletzt gehäuft Infektionen mit den Virusstämmen H5N8 sowie H5N5 insbesondere bei Wildvögel, aber auch in Landwirtschaftsbetrieben festgestellt. Der Grund dafür dürfte der Zug von Wildvögeln Richtung Süden sein, informiert Landesveterinärdirektor Josef Schöchel. „Bisher gibt es keine Hinweise darauf, dass die gefundenen Virusstämme auf Menschen übertragen werden“, so Schöchel. Damit die Tierseuche nicht in heimische Geflügelhaltungen eindringen kann, wurden gefährdete Regionen in Abstimmung mit den Ländern vom Gesundheitsministerium zu Risikogebieten erklärt.

Die Gemeinden entlang der großen Flüsse und im Dreiseengebiet in Salzburg, aber auch Regionen mit vergleichbarem Gefährdungspotential in Österreich wurden durch das Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz zu Gebieten mit erhöhtem Geflügelpest-Risiko erklärt. Ab 7. Dezember gelten deshalb laut Landesveterinärdirektor Josef Schöchel spezielle Maßnahmen, die eine Ansteckung des hochempfindlichen Hausgeflügels durch Wildvögel bestmöglich verhindern sollen.

16 Gemeinden und die Stadt Salzburg betroffen „St. Georgen bei Salzburg, Bürmoos, Lamprechtshausen, **Dorfbeuern**, Nußdorf am Haunsberg, Berndorf bei Salzburg, Seeham, Mattsee, Obertrum am See, Göming, Oberndorf bei Salzburg, Anthering, Bergheim, Wals-Siezenheim, Anif, Elsbethen und die Landeshauptstadt Salzburg sind ab morgen Risikogebiete und es gelten die Maßnahmen nach der Geflügelpest-Verordnung“, so Schöchel.

Verendete Vögel nicht berühren und melden.

Allen Geflügelhaltern im Bundesland Salzburg, insbesondere in der Nähe von Freigewässern wird dringend die Einhaltung der allgemeinen Hygiene- und Biosicherheitsmaßnahmen empfohlen. Verendet aufgefundene Wasser- und Greifvögel – egal ob im oder außerhalb des ausgewiesenen Risikogebietes im Bundesland Salzburg sollen liegen gelassen werden. Der Fundort ist unmittelbar bei der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde oder dem Amtstierarzt zu melden.

Die Maßnahmen im Überblick:

Die Bestimmungen betreffen alle geflügelhaltenden Betriebe und Personen in Gebieten mit erhöhtem Geflügelpest-Risiko, egal ob die Haltung kommerziell oder privat ist.

Für die Risikogebiete in Österreich gelten folgende Maßnahmen:

In gemischten Betrieben die getrennte Haltung der Enten und Gänse von übrigen Geflügel.

Haltung des Geflügels in Ställen oder in oben abgedeckten Vorrichtungen.

Ausnahme von der Haltung in Ställen: Wenn Geflügel durch Netze, Dächer, horizontal angebrachtes Gewebe oder andere geeignete Mittel vor dem Kontakt mit Wildvögeln geschützt ist. Oder: Die Fütterung und Tränkung der Tiere nur im Stall oder einem Unterstand erfolgt, der das Zufiegen von Wildvögeln möglichst verhindert. Diese Ausnahme kann genutzt werden, ohne dass die Behörde einen diesbezüglichen Bescheid erlässt.

Wildvögel dürfen nicht mit Futter oder Wasser, das für das Geflügel bestimmt ist, in Kontakt kommen. Die Ausläufe müssen gegenüber Oberflächengewässern, an denen sich wildlebende Wasservögel aufhalten können, ausbruchsicher abgezaunt sein.

Die Reinigung und Desinfektion der Beförderungsmittel, Ladeplätze und Gerätschaften muss mit besonderer Sorgfalt erfolgen.

Außerdem müssen Betriebe der Behörde unverzüglich mitteilen, wenn Geflügelherden die Futter- und Wasseraufnahme reduzieren, die Legeleistung zurückgeht oder eine erhöhte Sterblichkeit der Tiere beobachtet wird.

Volksbegehren

„FÜR IMPF-FREIHEIT“, „ETHIK FÜR ALLE“, „TIERSCHUTZVOLKSBEGEHREN“

Das Bundesministerium für Inneres hat als Eintragungszeitraum

Montag 18.01.2021 bis Montag 25.01.2021 festgelegt.

Stimmabgabe ist in jeder Gemeinde möglich.

Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden

(www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Die Eintragung ist im Gemeindeamt Dorfbeuern, Michaelbeuern 45, 5152 Michaelbeuern

zu folgenden Zeiten möglich:

Montag,	18.01.2021	von 08.00 bis 20.00 Uhr
Dienstag	19.01.2021	von 08.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	20.01.2021	von 08.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	21.01.2021	von 08.00 bis 20.00 Uhr
Freitag	22.01.2021	von 08.00 bis 16.00 Uhr
Samstag	23.01.2021	von 08.00 bis 10.00 Uhr
Montag	25.01.2021	von 08.00 bis 16.00 Uhr

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für diese Volksbegehren abgegeben haben, können keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als Eintragung zählt.

Zahl: 139-3/2020

Betrifft: Verordnung gem. Pyrotechnikgesetz zum Jahreswechsel 2020/2021; Ausnahmeregelung für Feuerwerkskörper der Kategorie F2

Verordnung

Auf Grund der Bestimmungen des § 38 Abs. 1 des Pyrotechnikgesetzes 2010-PyroTG 2010, BGBl.Nr. 131/2009, i.d.g.F., wird verordnet:

Das Verwenden pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 (Kleinfeuererke) – das sind gem. § 1 (Abs.2) Pyrotechnikgesetz 2010 Feuerwerkskörper, die eine geringe Gefahr darstellen, einen geringen Lärmpegel besitzen und die zur Verwendung in abgegrenzten Bereichen im Freien vorgesehen sind – ist in den Ortsgebieten und Ortschaften der Gemeinde Dorfbeuern in der Zeit von **Donnerstag, den 31.12.2020 – 12:00 Uhr, bis Freitag, den 01.01.2021 – 02:00 Uhr, gestattet.**

Gemäß § 38 des Pyrotechnikgesetzes 2010 ist die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen der Kategorie F2 – dazu gehören u. a. Schweizerkracher, Teppichkracher, Piraten- u. Ladykracher, usw., im Ortsgebiet grundsätzlich verboten.

Dieses Verbot wird zwar anlässlich der Silvesternacht aufgehoben, allerdings bleibt unbeschadet obiger Verordnung das Verwenden pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2

- in geschlossenen Räumen
- in unmittelbarer Nähe von landwirtschaftlichen Objekten, der Volksschule, dem Kindergarten, den sonstigen öffentlichen Objekten
- in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Erholungsheimen, etc.(§ 38 Abs.2)
- innerhalb u. in unmittelbarer Nähe größerer Menschenansammlungen (§ 39 Abs. 1)

generell verboten.

Pyrotechnische Gegenstände der Kategorie F2 dürfen Personen unter 16 Jahren nicht überlassen und von diesen weder besessen noch verwendet werden (§15 Abs. 2 i.V.m. § 30 Abs.1).

Ein Verstoß gegen die Bestimmungen des Pyrotechnikgesetzes 2010 kann gemäß § 40 Abs. 1 mit einer Geldstrafe bis zu € 10.000,-- oder mit Arrest bis zu sechs Wochen bestraft werden.

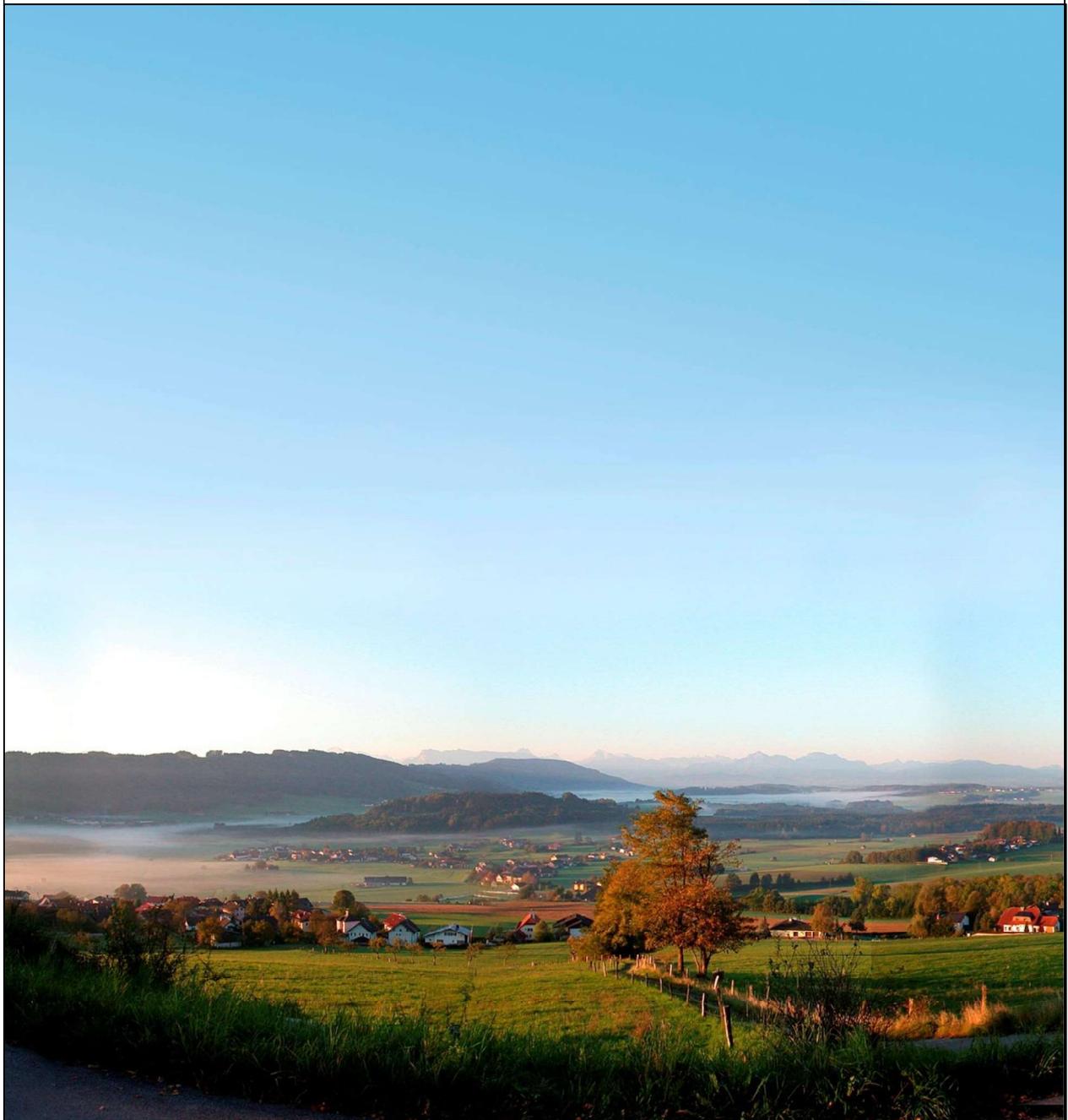
Der Bürgermeister:



Sie haben Fragen?
Tel.: +43 (0) 6272 41217
E-Mail: office@flachgau-nord.at
Mo.-Do. 07:00 – 17:00
Fr. 08:00 – 12:00

Ausgabe 04/2020

***Regions*INFO**





Sie haben Fragen?
 Tel.: +43 (0) 6272 41217
 E-Mail: office@flachgau-nord.at
 Mo.-Do. 07:00 – 17:00
 Fr. 08:00 – 12:00

Salzburg radelt

Rund 2.000 TeilnehmerInnen waren von Mai bis September mit dem Rad für "Salzburg radelt" unterwegs. Dank dieses Engagements wurden viele Radkilometer gesammelt und damit CO₂ eingespart. **In der Region Flachgau-Nord allein wurden 97.262,5 km geradelt.** Wir gratulieren recht herzlich!



Radeln auch im Herbst/Winter, Foto: pexels.com

Auch im Winter Kilometer sammeln

Für alle temperaturresistenten Radler startet am 13. November die österreichweite Winterradel-Aktion. Die Aktion läuft bis 12. Februar 2021 und unter den Teilnehmenden werden wieder Preise verlost. Die Anmeldung erfolgt über www.salzburg.radelt.at. Die Aktion ist Teil der bundesweiten Motivationskampagne

„Österreich radelt“. Kooperationspartner bei „Salzburg radelt“ sind die Stadt Salzburg, die

Österreichische Gesundheitskasse Salzburg, die Universität Salzburg, die Salzburger Landeskliniken, die Allgemeine Unfallversicherungsanstalt und der ORF Salzburg.

Raus aus dem Öl

Seit Mai 2020 ist der Raus-aus-dem-Öl-Bonus des Bundes verfügbar: Insgesamt gibt es mehr als 10.000 Euro Förderung von Bund und Land für die Umstellung von alten Öl- oder Gasheizungen auf erneuerbare, regionale Wärmequellen. Mit Stand 19. Oktober stehen bundesweit noch 62,4 Mio. Euro an Förderungsmitteln zur Verfügung. Der "Raus aus dem Öl"-Bonus des Bundes bringt beim Tausch einer Öl-, Gas- oder Stromdirektheizung 5.000,- Euro. Das Land Salzburg erweitert diese Förderung bei privaten Wohngebäuden um bis zu 5.020,- Euro, abhängig vom Heizsystem.



Öltanks, Foto: pexel.com

Voraussetzungen für geförderten Heizungstausch:

- Das Wohngebäude muss älter als 20 Jahre sein.
- Förderfähig sind Maßnahmen, die seit Anfang Jänner 2020 gestartet wurden.
- Vorrangig wird der Anschluss an ein Nah- oder Fernwärmenetz gefördert; falls das nicht möglich ist, kommen Biomasse-Heizungen (z.B. Pelletskessel) oder Wärmepumpen zum Zug.
- Bei Wärmepumpen ist eine Niedertemperatur-Wärmeverteilung im Gebäude erforderlich (z.B. Fußbodenheizung, Wandheizung).
- Wärmepumpen mit Erdkollektoren, Tiefenbohrung oder Grundwasser werden vom Land deutlich höher gefördert als der Umstieg auf Luft-Wärmepumpe.

Allgemeine Information: www.salzburg.gv.at

Anmeldung zur **Energieberatung in Oberndorf:** <https://www.flachgau-nord.at/umwelt-abfallberatung/energieberatung/> oder unter: 06272/41217



Sie haben Fragen?

Tel.: +43 (0) 6272 41217
 E-Mail: office@flachgau-nord.at
 Mo.-Do. 07:00 – 17:00
 Fr. 08:00 – 12:00

Littering – wenn der Müll in der Umwelt landet

In Österreich gibt es ein gut funktionierendes Abfallmanagement und Entsorgungsangebot an öffentlichen Plätzen. Dennoch findet man entlang von Straßen, im öffentlichen Raum, auf Parkplätzen, an Tankstellen, bei Einkaufszentren oder in der Nähe von Take-away-Restaurants sowie in Naturerholungsbereichen achtlos weggeworfenen Müll. Dieses Phänomen nennt man „Littering“. Das Umweltbundesamt hat im Auftrag des Klimaschutzministeriums erstmals für ganz Österreich erhoben, welche und wie viele Abfälle im Jahr 2018 in der Umwelt weggeworfen werden. Auch in Salzburg gab es bereits 2017 eine Studie zum Thema Littering.

Die Studien haben eines gemeinsam: den meisten Müll in der Umwelt macht der Verpackungsmüll aus. Dabei handelt es sich um Getränkedosen, PET-Flaschen oder Take-Away-Verpackungen u.ä.



Private Initiative gegen Müll im Wald, Foto: C. Maislinger

Was tun gegen Müll in der Natur?

Regelmäßig gibt es in Salzburg die sogenannte „Aktion sauberes Salzburg“. Rund 6.000 freiwillige Helferinnen und Helfer sind es jedes Jahr, die in etwa 50 Gemeinden unterwegs sind, um das aufzulesen, was andere „verloren“ haben. Allein im Flachgau und Tennengau wurden 2018 mehr als 8.000 Kilogramm Müll gesammelt und dann ordnungsgemäß entsorgt. Das entspricht in etwa einer Arbeitsleistung im Wert 380.000 Euro.

Um an einer Flurreinigungsaktion mitzumachen, können sich Gemeinden, Schulen oder Vereine an die Abfall- und Umweltberater in den Gemeinden wenden. In unserer Region ist das der Regionalverband Flachgau-Nord. Den Gruppen werden die Sammel-Materialien wie Säcke und Handschuhe von den Sponsoren (ARA, SAB, ZEMKA und Land Salzburg) zur Verfügung gestellt. Auch freiwillige Initiativen, wie z.B. in Bürmoos, bringen Schilder im Wald und an Straßenrändern an um Littering zu vermeiden.

Dennoch gilt:

- Müll nicht aus dem Auto/in die freie Natur werfen
- Nächstgelegene Mistkübel oder Mülltonnen aufsuchen
- Verpackungsmüll vermeiden, stattdessen z.B. Brotdosen, Mehrweggetränkeflaschen, Stoffsäcke verwenden
- Taschenaschenbecher verwenden
- Weihnachten kommt bald: auf Geschenkpapier/Cellophan verzichten, stattdessen Geschenktaschen, wiederverwendbare Geschenkboxen oder Stoff verwenden

Link zur Studie „Littering in Österreich“: www.umweltbundesamt.at/news200630

Link zur Studie „Littering in Salzburg“:

https://www.salzburg.gv.at/umweltnaturwasser/~/Documents/Endbericht_Sortieranalyse_Littering_Salzburg_final.pdf

Sie haben Fragen?

Tel.: +43 (0) 6272 41217
 E-Mail: office@flachgau-nord.at
 Mo.-Do. 07:00 – 17:00
 Fr. 08:00 – 12:00

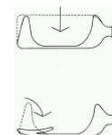
Kunststoff



Das gehört in den gelben Sack oder in Wohnblocks in die gelbe Tonne:

- ✓ Plastikflaschen für Getränke z. B. PET-Flaschen
WICHTIG: Flasche flachdrücken und Boden umknicken!
- ✓ Plastikflaschen für Wasch- und Reinigungsmittel:
 z. B. Haushaltsreiniger, Spülmittel, Waschmittel, Weichspüler
- ✓ Plastikflaschen für Körperpflegemittel: z. B. Shampoo, Duschgel
- ✓ Getränkekartons: z. B. Gebrauchte Milch- und Saftpackungen
WICHTIG: Flachdrücken!
- ✓ Andere Leichtverpackungen wie: Joghurtbecher, Plastiksackerl, und Tragetaschen, Kunststoffdeckel und -verschlüsse, Kunststofftuben, Kunststoffkanister, Blisterverpackungen, Styropor®-Verpackungen, Obst- und Fleischtassen aus Kunststoff, Kunststoffnetze, Jutesäcke, Holzsteige

**Tipp vom
 Umweltbüro:**
 der Knick-Trick



GF C. Maislinger

**Bitte alle Leichtverpackungen sauber und restentleert in die Gelbe Tonne/den Gelben Sack werfen.
 Danke.**



Das gehört NICHT hinein und gehört stattdessen zum Restmüll oder Recyclinghof:

Andere Kunststoffabfälle wie:

- ✓ Einweg-Handschuhe (z. B. Latex); Bodenbeläge (z. B. Lamine), Rohre (z. B. PVC); Schlauchboote, Luftmatratzen
- ✓ Schläuche (z. B. Gartenschläuche, Infusionsschläuche)
- ✓ Planen, Duschvorhänge, Spielzeug, Haushaltsgeräte
- ✓ Gartengeräte
- ✓ Alle anderen Abfälle wie: Restmüll, Verpackungen mit Restinhalten, Verpackungen aus anderen Werkstoffen, z. B. Glas, Papier, Metall (bitte in die richtigen Sammelbehälter), Problemstoffe, wie z. B. Lackdosen mit Restinhalten (bitte zur Problemstoffsammlung)

Diese Abfälle erschweren die Verwertung bzw. machen sie unmöglich. Behälter und Gelbe Säcke mit stark verunreinigten Inhalten werden nicht entleert bzw. mitgenommen. Das Einbringen von mit einer Presse verdichteten Verpackungsabfällen ist nicht zulässig!

Wichtiger Hinweis: In Bürmoos und St. Georgen wird mit 01.01.2021 zusätzlich die Gelbe Sack Sammlung/gelbe Tonne eingeführt. Sie können Kunststoffe nach wie vor beim Recyclinghof abgeben. Sie haben in diesen Gemeinden per Postwurf einen Fragebogen zur Kunststoffsammlung erhalten. Wir bitten Sie an unserer Umfrage teilzunehmen, den Fragebogen online oder per Hand auszufüllen und ihn an den angegebenen Stellen abzugeben. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Jahresrückblick Sozialkreis Dorfbeuern

Essen auf Rädern:

Die Versorgung für Essen auf Rädern durch das Catering Schuster aus Ostermiething funktioniert nach wie vor sehr gut. Momentan werden 5 Personen von unseren ehrenamtlichen Ausfahrer/innen beliefert.

Vielen herzlichen Dank an die Ausfahrer/innen für die gute Selbstorganisation und den reibungslosen Verlauf!

Ebenso möchte ich mich recht herzlich bei den Ausfahrer/innen bedanken, die Ihr Ehrenamt heuer beendet haben!

Bei Interesse an „Essen auf Rädern“ bitte jederzeit im Gemeindeamt melden.

Pflegebehelfe:

In unserer Gemeinde stehen mehrere Pflegebetten und Pflegbehelfe zur Verfügung, die man sich ganz einfach und unkompliziert, für einen kleinen Unkostenbeitrag ausleihen kann.

Sollte jemand Bedarf haben oder Informationen brauchen, bitte bei Frau Maria Eder (**Tel. 0676 4578951**) melden.

Danke Maria und Fritz Eder für diesen wichtigen sozialen Beitrag in unserer Gemeinde!

Am 17. September wurden die Kinder unserer Selbsthilfegruppe zum „Sonnenscheinhof“ nach Nussdorf eingeladen um dort ein paar lustige Stunden, bei Reittraining und Spaß zu verbringen. Im Namen der Selbsthilfegruppe möchte ich mich dafür bei Sonja Mangelberger bedanken, die diesen Nachmittag, mit einem Teil des Erlöses des Adventmarktes Mensch und Tier finanzierte.

Danke Sonja!



Ein großes Dankeschön, an alle jene die unseren Sozialkreis mit Spenden unterstützen, damit konnten wir heuer wieder 4 Familien mit größeren Summen finanziell unterstützen.

Das Jahr 2020 neigt sich dem Ende zu und somit wünschen wir euch schöne besinnliche Weihnachtsfeiertage im Kreise eurer Familie und einen guten und vor allem gesunden Rutsch ins neue Jahr!

Barbara Pöschl

Vorsitzende vom Sozialausschuss





ANGLÖCKLN 2020

DAZU erst einmal eine Geschichte:

Eine Kerze macht sich Gedanken.

Ihr habt mich angezündet, schaut in mein Licht und freut euch an meiner Helligkeit, an der Wärme, die ich spende. Und ich freue mich, dass ich für euch brennen darf. Wenn ich nicht brennen würde, läge ich vielleicht irgendwo in einer Schachtel – sinnlos, nutzlos.

Sinn bekomme ich erst dadurch, dass ich brenne. Aber seit ich brenne, bin ich schon ein kleines bisschen kürzer geworden. Das ist schade, denn ich kann mir ausrechnen, wann ich bloß noch ein kleiner Stumpen bin. Aber so ist es – es gibt nur zwei Möglichkeiten: Entweder ich bleibe ganz unversehrt in der Schachtel – dann werde ich nicht kürzer – es geht mir überhaupt nichts ab – aber dann weiß ich nicht, was ich eigentlich soll. Oder ich gebe Licht und Wärme, dann weiß ich, wofür ich da bin. Dann muss ich etwas hergeben von mir, mich selber. Das ist schöner als kalt und sinnlos in der Schachtel.

So ist es auch mit euch Menschen! Entweder ihr zieht euch zurück, bleibt für euch – und es bleibt kalt und leer, oder ihr geht auf die Menschen zu und schenkt ihnen etwas von eurer Wärme und Liebe, dann bekommt euer Leben einen Sinn. Aber dafür müsst ihr von euch selber etwas hergeben, von eurer Freude, von eurer Herzlichkeit, von eurem Lachen, vielleicht auch von eurer Traurigkeit.

Ich meine, nur wer sich verschenkt, wird reicher. Nur wer andere froh macht, wird selber froh. Je mehr ihr für andere brennt, umso heller wird es in euch selber. Ich glaube, bei vielen Menschen ist es nur deswegen dunkel, weil sie sich nicht getrauen, einem anderen ein Licht zu sein. Ein einziges Licht, das brennt ist mehr wert als all die Dunkelheit in dieser Welt.

Darum lasst euch ein wenig Mut machen von einer brennenden Kerze.

So lichtbringend wie diese Kerze, wollen auch wir sein und deshalb haben wir beschlossen, auch heuer nicht darauf zu verzichten einen kleinen Funken Licht und Wärme als Initialzündung in euer Haus zu bringen.

Einige Firmlinge teilen kontaktlos die kleine Aufmerksamkeit aus, um so auch ganz bewusst zu zeigen – Jung und Alt – wir halten zusammen und wir sind auch in schwierigen Zeiten füreinander da.

Eine wunderschöne Weihnachtszeit, einen guten Rutsch ins neue Jahr und vor allem Gesundheit wünschen die Anglöckler, in Zusammenarbeit mit den Firmlingen, dem Pfarrgemeinderat und dem Sozialkreis der Gemeinde



Katholisches Bildungswerk Dorfbeuern



Vielen Dank an alle, die uns auch 2020,
trotz schwieriger Bedingungen, die Treue gehalten haben

Rückschau 2020

- 21.01. Heilsames Singen**
Für alle! Keine Noten, keine Texte
Ref: Barbara Balika, Singkreisleiterin
- 17.03. Sag mir, wo die Frauen sind....**
Die Welt der Frauen in Bibel, Kirche
und in unserer Gesellschaft
Ref: Dipl. Päd. Martina Koidl
Religionspädagogin
(Kooperation mit der Bücherei Michaelbeuern)
Absage wegen Corona!
- 31.03. Unbekanntes von Jesus**
Ein ungewohnter Blickwinkel auf den
Mann aus Nazareth
Ref: Pfarrer Heinrich Wagner
Leiter des Bibelreferates
(Kooperation mit der Abtei Michaelbeuern)
Absage wegen Corona!
- 28.04. Lebenselixier: Gehen**
Warum Gehen das Leben verlängert
Ref: Dr. Astrid Takacs-Tolnai
Fachärztin für Neurochirurgie
Absage wegen Corona!
Neuer Termin 20. April 2021!
- 22.09. Gesund mit alten Hausmitteln**
Abwehrkräfte auf natürlich Weise stärken
Ref: Brigitte Staffner
DGKS, Volkshilfkundliche Fachberaterin
- 13.10. Schreckgespenst Demenz**
Wie erkenne ich Demenz?
Ref: Mag. Karoline Radauer
CARITAS Salzburg, Betreutes Wohnen Thalgau
- 18.11. Besuch der VEGA-Sternwarte
auf dem Haunsberg**
Ref: Astronomen vom HAUS DER NATUR
(Kooperation mit OGV und Seniorenbund)
Absage wegen Corona!
Neuer Termin 14. April 2021!
- 14.12. Stern der Hoffnung**
Adventlicher Besinnungsabend
Ref: P. Dr. Clemens Koch OSB
(Kooperation mit der Abtei Michaelbeuern)
Noch ausständig!
- 25.11.2020**

Vorschau 1. Halbjahr 2021 *)

- **Ernährung für Kopf - Herz - Bauch**
Lebenskraft und Energie bis ins hohe
Alter
Ref: **Regina Kretz**, Drogistin,
Dipl. Vitaltrainerin Ernährung
Di, 26. Jänner 2021, 19:30 Uhr
Kultursaal Michaelbeuern
- **Was uns Zuversicht schenkt**
...und uns durch harte Zeiten trägt
Ref: **Mag. Elisabeth Koder**
Theologin, Dipl. Lebensberaterin
Di, 16. März 2021, 19:30 Uhr
Kultursaal Michaelbeuern
- **Einsatz in Mali - Von den Erlebnissen
eines Militärpfarrers**
Ref: **Pfarrer Richard Weyringer**
Di, 22. März 2021, 19:30 Uhr
Exerzitienhaus, Abtei Michaelbeuern
- **Besuch der VEGA-Sternwarte,
Haunsberg**
Ref: Astronomen vom HAUS DER NATUR
Mi, 14. April 2021, 20 Uhr
- **Lebenselixier: Gehen**
Warum Gehen das Leben verlängert
Ref: **Dr. Petra Gürtner**
Dr. Astrid Takacs-Tolnai,
Fachärztinnen für Neurochirurgie
Di, 20. April 2021, 19:30 Uhr
Kultursaal Michaelbeuern

*Genaue Informationen zu den jeweiligen
Veranstaltungen erscheinen zeitnah im Pfarrbrief
und in der Gemeindezeitung „Dorfbeuern aktuell“
sowie durch Handzettel und Plakate.*

Vielleicht ist auch für Euch etwas Interessan-
tes dabei? Wir freuen uns schon auf ein
Wiedersehen im nächsten Jahr!

**Euch allen wünschen wir
FROHE WEIHNACHTEN
sowie Gesundheit, Glück und
Gottes Segen für das Jahr 2021!**

**) Hoffentlich macht uns Corona 2021 keinen
Strich mehr durch die Rechnung!*



VORTRAG UND GESPRÄCH

Regina Kretz, Drogistin, Dipl. Vitaltrainerin – Ernährung, Salzburg

Ernährung für Kopf - Herz - Bauch

Lebenskraft und Energie bis ins hohe Alter

Voller Tatendrang mit Vital-Ernährung! Unsere drei Kraftzentren Kopf – Herz – Bauch freuen sich über besondere Aufmerksamkeit. Geschickte Ernährung und eine gute Lebensweise aktivieren die Denkleistung, unterstützen Herz und Kreislauf und das Wohlfühl im Bauch wird hergestellt. Lernen Sie die Stars der Kopf-Herz-Bauch-Ernährung kennen: Lebensmitteleinkauf mit Köpfchen, Kochen mit Herz und Liebe, Essen für ein angenehmes Bauchgefühl. Nicht warten – starten!

Di, 26. Jänner 2021 | 19.30 Uhr
Kultursaal im Feuerwehrhaus Michaelbeuern
Michaelbeuern 95

ANMELDUNG bis 22. Jänner 2021: Helga Kleineberg,
Tel. 0650 4051946 oder helgakleineberg@gmx.at

HINWEIS: Bitte Corona-Regeln einhalten

Gefördert vom Land Salzburg, Referat Frauen, Diversität, Chancengleichheit



Energie - Beratungstermine für das Jahr 2021:

- Mittwoch, 13. Jänner 2021
- Mittwoch, 10. Februar 2021
- Mittwoch, 10. März 2021
- Mittwoch, 14. April 2021
- Mittwoch, 12. Mai 2021
- Mittwoch, 09. Juni 2021
- Mittwoch, 14. Juli 2021
- Mittwoch, 11. August 2021
- Mittwoch, 08. September 2021
- Mittwoch, 13. Oktober 2021
- Mittwoch, 10. November 2021

Die Energieberatungsstelle ist im Büro des Regionalverbandes Flachgau-Nord, Joseph-Mohr-Straße 4a, 5110 Oberndorf in der Zeit von 13.30 – 16.30 Uhr eingerichtet und kann gegen Voranmeldung unter der Tel.Nr. 06272/41217 (Frau Geiger) **kostenlos** in Anspruch genommen werden. Pro Termin können 3 Beratungsgespräche angeboten werden.

**Nutzen Sie die Gelegenheit sich Expertentipps, unabhängig und wertneutral zu
Energiesparmaßnahmen für Ihr Bauvorhaben zu holen!**

Blutspendeaktion

Donnerstag:
28.01.2021

Volksschule Michaelbeuern



Seniorenbund Michaelbeuern gemeinsam - aktiv – erleben

Heuer konnten wir bedingt durch die weltweite Corona-Pandemie nur wenige Veranstaltungen durchführen.

- Im Jänner trafen sich Keglerinnen und Kegler zu einem freundschaftlichen Wettkampf im Gasthaus Kobler in Weikertsham!
- Der Faschingsstammtisch konnte noch abgehalten werden!
Die Gaststube im Gasthaus Felber war von vielen kostümierten Gästen besucht
Das Duo Werner und Hans unterhielt uns mit Liedern, Witzen, lustigen Geschichten und sorgten für beste Stimmung.

Weil gerade die älteren Personen besonders gefährdet sind an dem Covid-19 Virus zu erkranken und auf Grund der Corona-Vorgaben wurden von uns alle weiteren geplanten Veranstaltungen abgesagt.

- 15 Mitgliedern durften wir zum runden oder halbrunden Geburtstag gratulieren!!
(80/85/90/95 Jahre)

6 neue Mitglieder sind unserer Ortsgruppe beigetreten.
Jedes weitere neue Mitglied ist herzlich willkommen!

Unseren 4 verstorbenen Mitgliedern wollen wir ein ehrendes Andenken bewahren.

Wir sind zuversichtlich und hoffen, dass im kommenden Jahr wieder unser volles Programm stattfinden kann – die Planungen dazu laufen.



Obmann Alois Gangl und der
Vorstand des Seniorenbundes Michaelbeuern
wünschen gesegnete Weihnachten und
ein gutes, gesundes neues Jahr 2021!

Information der Jägerschaft Dorfbeuern



Ab 10.Dez.2020 liefern wir Ihnen gerne:

Feldhase - Küchenfertig zerlegt und vakuumiert St. €18.-

Fasanbrust - Küchenfertig zerlegt und vakuumiert St. €10.-

Vorbestellungen bei jedem Jäger in Dorfbeuern oder unter der
Tel. 0676/7551456. Wir freuen uns über Ihre Bestellung.

Weiteres möchten wir uns bei den Grundbesitzern herzlich bedanken für Ihr
Vertrauen. Die jährliche Rehpartie konnte leider aus Grund der Pandemie nicht
abgehalten werden, wird jedoch nächstes Jahr in ähnlicher Form nachgeholt.

Die Jägerschaft Dorfbeuern wünscht allen eine besinnliche Vor- Weihnachtszeit
und einen Guten Rutsch ins neue Jahr. Bleibt Gesund.

Vorauer Adventmarkt

Nach 9 Erfolgreichen Jahren des Vorauer Adventmarktes
hören wir mit dieser Veranstaltung auf.

In diesem Jahr müssten wir die Veranstaltung aus den
bekannten Gründen sowieso absagen.

Wir bedanken uns bei den vielen Helfern und Standler die den Markt so Erfolgreich machten.

In den letzten 9 Jahren konnten wir eine Summe von € 13.589.- an verschiedene
Beeinträchtigte Personen, dem Betreibaren Wohnen und dem Sozialkreis der Gemeinde
Dorfbeuern übergeben. Auch verschiedene Firmen haben sich mit Spenden beteiligt.

Wir wünschen ihnen trotz der Krise Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr.

Fam. Heinrich mit Adventmarkt Team





Neuwahl des Vereinsvorstandes

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,

im Zuge der für Herbst fixierten Neuwahl des Vereinsvorstandes gab es am 13. Oktober 2020 einen Wechsel an der Führungsspitze unserer Trachtenmusikkapelle.

Nach langjährigem und stets gewissenhaftem, ehrenamtlichem Einsatz für die TMK Michaelbeuern ging Siegfried Kornbichler in den wohlverdienten „Obmann-Ruhestand“. Sigi ist ein vorbildlicher Musiker, der unseren Verein mit viel Herzblut geführt hat.

Seine Funktion übernahm die neugewählte Obfrau Rosemarie Weiß. Als 1. Obfrau-Stellvertreter wurde Thomas Scharl, als 2. Obfrau-Stellvertreter Martin Altenberger gewählt.

Ebenfalls erfolgte an diesem Tag die Übergabe des Kapellmeisteramts von Josef Buchner an Felix Armstorfer und seinen Stellvertreter Stefan Baumgartner. Sepp wechselt zurück in die Reihen der Musikanten. Wir, die Mitglieder der TMK Michaelbeuern, wollen uns auch bei ihm für seine langjährige, geduldvolle und ehrenamtliche Tätigkeit bedanken.

Zu unserem 150-jährigen Jubiläum erhielten wir als Geschenk ein neues Flügelhorn von der Gemeinde. Im Vereinsausschuss wurde beschlossen, dass Sepp dieses Instrument als Dank und Anerkennung für seinen Einsatz bekommt.

Eine gebührende Ehrung der beiden scheidenden Funktionäre wird zu einem gegebenen Zeitpunkt nachgeholt.

Neben Sigi und Sepp verließen auch noch einige weitere Musikantinnen und Musikanten den Vereinsvorstand. Auch bei ihnen möchten wir uns herzlich für ihr Engagement und ihre Bemühungen bedanken.

Als scheidender Obmann möchte ich mich bei Bürgermeister Adi Hinterhauser und seinem Team, bei der gesamten Gemeindebevölkerung sowie bei allen Sponsoren unseres Vereins für 15 Jahre hervorragende Zusammenarbeit und die stete Unterstützung bedanken.

Siegfried Kornbichler

Mein Ziel als künftige Obfrau der TMK Michaelbeuern ist es, die gute Kameradschaft innerhalb unserer Musikkapelle und die Verbundenheit zur Gemeindebevölkerung aufrechtzuerhalten.

Rosemarie Weiß

*Mit musikalischen Grüßen
Die Mitglieder der TMK Michaelbeuern*

Michaelbeuern, November 2020

Bäuerinnen Dorfbeuern

Rückblick 2020

Unser Jahr startete am 11. Februar mit einem leckeren Frühstück beim Hatzwirt.

Am Faschingsdienstag ging's gleich weiter bei der Weiberroas in Moosdorf als Smileys .

Am 3. März besuchten wir wieder die 3. und 4. Klasse der Volksschule Michaelbeuern um Ihnen alles über die Kuh bis zur Milch näher zu bringen.



Unser Ausflug am 6. März führt uns zunächst an den Attersee zu Tostmann Trachten auf ein „Dirndl- Frühstück „. Weiter ging's dann nach Tragwein zur Bauernkrapfen Schleiferei mit Verkostung! Von dort ging's dann weiter nach Pregarten zum Familienbetrieb „Schafwollmanufaktur Stübl“.



Ausklingen ließen wir den Tag gemütlich beim Onke Heli in Kirchberg.

Dann kam der 1. Lockdown und eine sehr angespannte Zeit für uns alle. Um einige Corona - Kilos wieder los zu bekommen gingen wir ab und an in netter Runde gemeinsam walken.

Für das diesjährige Erntedankfest durften wir die Kräutetbüschel dazu binden, vielen Dank an die zahlreichen Blumen - und Kräuterspender!

Sobald es die Zeit zu lässt, werden wir auch heuer wieder jemanden eine Spende überreichen.



**Das Jahr neigt sich somit dem Ende entgegen.
Der Bäuerinnen-Ausschuss mit Ortsbäuerin Christiane Huber wünscht allen eine besinnliche Adventszeit,
frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!**





Kameradschaft Michaelbeuern

Geschätzte Gemeindebürger, liebe Kameraden.

Wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu, und die Stille Zeit kehrt ein. Leider mussten wir in den letzten Monaten auf unsere Ausrückungen und Veranstaltungen, wie die Jahreshauptversammlung, verzichten.

Trotzdem blicken wir mit Hoffnung in die Zukunft und freuen uns auf die nächsten Zusammenkünfte.

Der Vorstand der Kameradschaft wünscht allen Kameraden samt Familie und allen Gemeindebürgern eine besinnliche Zeit, ein schönes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr.

Mit kameradschaftlichem Gruß

**Zehentner Josef
Obmann**

**Eder Franz
Schriftführer**

Terminhinweis:

Christbaumabholung

am 9.1.2021

Bitte die Bäume gut sichtbar
am Straßenrand ablegen.



Wir suchen Verstärkung für unser Team:

Zimmerer, Lehrling, Hilfskraft

Wir sind ein Meisterbetrieb in den Bereichen Holzbau, Dachstuhl, Innenausbau, Sanierung, Carport und Balkone in St. Georgen bei Salzburg.

Neben einer Werkstatt mit moderner Ausstattung und hohem Standard erwartet Sie ein engagiertes Team sowie ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet.

Arbeitszeit: lang/kurz.

Die Bezahlung erfolgt laut Kollektivvertrag.

Je nach Qualifikation ist eine Überzahlung möglich.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Baumann Helmut Zimmerei GmbH

Gewerbegebiet Oberfeld 6

5113 St. Georgen

Mail: baumann@zimmerei-bug.at

Tel: 0043 699 139 22 851



**TEAMPLAYER
GESUCHT!**

**Wir wachsen und suchen Verstärkung für unsere
Elektronik-Fertigung (m/w/d):**

- **Produktionsmitarbeiter**
- **Montage- und Prozessplaner**

SIGMATEK entwickelt und produziert Automatisierungslösungen, die weltweit im industriellen Maschinenbau eingesetzt werden. Es erwartet Sie ein sicherer Arbeitsplatz im 2-Schicht-Betrieb mit leistungsgerechter Entlohnung. Bewerben Sie sich!

SIGMATEK GmbH & Co KG
jobs@sigmatek.at

Sigmatelstraße 1
5112 Lamprechtshausen

www.sigmatek-automation.com

Michaelbeuern/betreutes Wohnen - freie bzw. frei werdende Wohnungen

- Top 12: ist bereits seit 1.10. frei;
2 Zimmer, ca. 54 m², monatl. Kosten ca. 631,00 (inkl. Betriebs- und Heizkosten)
- Top 7: steht ab 1.3.2021 zur Vermietung zur Verfügung,
3 Zimmer ca. 70 m², monatl. Kosten ca. 765,00 (inkl. Betriebs- und Heizkosten)
- Top 15: steht ab 1.1.2021 zur Vermietung zur Verfügung,
2 Zimmer ca. 58 m², monatl. Kosten ca. 620,00 (inkl. Betriebs- und Heizkosten)

Energieausweisdaten: 30 kWh/(m²a)

Nähere Infos unter:

Heimat Österreich
gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft m.b.H.
Claudia Kreuzbichler – Abteilungsleiter-Stv., Gruppenleiterin Vermietung
Adresse: 5020 Salzburg, Plainstraße 55
Tel.-Nr. 0662/437521 DW 481 - Fax DW 5481
E-Mail: claudia.kreuzbichler@hoe.at
www.hoe.at



Wir stellen Lehrlinge ein

RAUSCH

Sanitär und Heizung

5152 Michaelbeuern 60 Tel. 0664/4746512

Wir bilden aus!

- Heizung
- Sanitär
- Solar
- Wärmepumpen



Rückblick 2020

Bevor im Frühjahr es mit Spielen und Turnieren so richtig losgehen konnte, stoppte der 1. Corona-Lockdown von einem Tag auf den anderen den gesamten Trainings- und Spielbetrieb. Erst mit Mitte Mai konnten unter bestimmten Auflagen wieder Trainingseinheiten durchgeführt werden, die Frühjahrs-Meisterschaften wurden nicht mehr gestartet.

Aufgrund der positiven Entwicklung über den Sommer wurde vom Fußballverband und den Vereinen die Herbstsaison mit Zuversicht in Angriff genommen. Ab Anfang September rollte der Ball auch wieder im Nachwuchs-Meisterschaftsbetrieb. Mit über 100 aktiven Kindern und Jugendlichen boten wir gemeinsam mit unserem Partnerverein Perwang neun Mannschaften auf: U16, U14, U12, U10, U9 A+B, U8 A+B und U7! Die Vereinsfunktionäre und über zwanzig Trainer und Betreuer sorgten wieder in bewährter Weise für das notwendige Umfeld auf den tollen Sportanlagen in Perwang und Michaelbeuern.

Die starke Ausbreitung der Covid-Infektionen begleitete das Sportgeschehen von Woche zu Woche, sorgte für hohe Unsicherheit und zu ersten Spielabsagen - verständlicherweise kam deshalb am 23. Oktober wiederum der abrupte Stopp durch den 2. Lockdown. Seither wird der gesamte Fußballbetrieb ausgesetzt und die Sportanlagen sind gesperrt.

Besonders erfreulich war dennoch, dass unser jüngstes Team sehr regen Zuspruch fand. Die

Trainer Reinhard Gerner, Markus Pernerstätter und Thomas Kaiser konnten sich bei Trainings über die Teilnahme von bis zu 15 Kindern freuen.



Ein echtes Highlight war der erste Einsatz für unsere U7: Auf Initiative eines Vaters kamen die Kids, Eltern und Trainer in den besonderen Genuss der An- und Abreise nach Feldkirchen mit einem dunkelblauen Red-Bull-Bus. Das sorgte für gehörige Motivation und so konnten die Kids ihr erstes Duell mit einer anderen Mannschaft für sich entscheiden.



In den Altersklassen U9 und U10 waren die Michaelbeurer Kinder bestens bei den Perwanger Mannschaften aufgehoben und absolvierten einige Turniere.

Als Betreuer vom USV fungiert weiterhin bei der U10 Kurt Eisenmann und neu im Kreis der Nachwuchs-Trainer begrüßen wir herzlich Nadine Renzl die tatkräftig bei der U9 aktiv ist.





Überaus sehenswerte und spannende Meisterschaftsspiele zeigten unsere älteren Teams. Nach 4 Siegen und 3 Niederlagen liegt die U12 auf dem sehr guten 2. Platz. Die Kids rund um die Trainer Michael Mairoll und Markus Reichl feierten u.a. klare Erfolge gegen Lamprechtshausen (6:2) und Eugendorf (7:1).



Etwas unglücklicher verlief die Saison unserer U14 – nach 7 Matches rangieren die Jungs (betreut von Manuel Salzlechner und Thomas Maislinger) auf dem 7. Platz. Höhepunkt war dabei die herausragende Mannschaftsleistung beim klaren 7:1-Auswärtssieg in Nußdorf.



Leider nur fünf Duelle konnte die U16 bestreiten bevor der Lockdown die Saison beendete. Dies ändert jedoch nichts daran, dass das Team mit

zehn Punkten von der Tabellenspitze lacht. Das beste Match zeigte die U16 in Perwang beim deutlichen 6:2-Erfolg gegen Eugendorf.



Als treffsicherer Torjäger konnte sich im Herbst Moritz Salzlechner sogar bei zwei Mannschaften auszeichnen. So steuerte er bei der U14 vier Treffer bei und für die U12 versenkte Moritz den Ball stolze 11-mal im gegnerischen Tor.

Ein großes Dankeschön geht an Alle die regelmäßig dafür sorgen, dass der Nachwuchsbetrieb reibungslos funktioniert – an erster Stelle an unsere fleißigen Trainer die mit viel Einsatz und Idealismus für die Betreuung der Jugendteams sorgen!

Nicht zu vergessen sind unsere großzügigen Sponsoren – u.a. freuen sich unsere U16 und U14 sehr in den neuen Dressen aufzulaufen – herzlichen Dank dafür an die Fa. Höflmaier Haustechnik GmbH in Perwang bzw. an die Fa. Meidl IT-Service in Hochburg.

Sobald es wieder gesetzlich erlaubt und v.a. gesundheitlich für alle Beteiligten vertretbar ist, werden wir versuchen den Fußballbetrieb wieder hochzufahren. Dazu wünschen wir uns natürlich, dass dann wieder alle Spielerinnen und Spieler mit Motivation und Freude dabei sind. Wir sind optimistisch, dass wir im Frühjahr dazu wieder die ersten Schritte setzen können. Ab wann das jedoch genau sein wird, ist derzeit leider noch nicht absehbar – bis dahin liebe Teams „bleibt gesund und auch etwas in Bewegung“.

[Wir wünschen eine fröhliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2021!](#)



Text und Fotos: Thomas Maislinger (Jugendleiter USV M'beuern)



Infoblatt Forum Familie

Krisentelefonnummern



während der Weihnachtsferien und
Feiertage 2020/2021

24-Stunden Erreichbarkeit

- | | |
|--|--|
| Krisenintervention Salzburg: Tel. 0662 433351 | Krisenhotline f. Schwangere: Tel. 0800 539935 |
| Telefonseelsorge Notrufnummer: Tel. 142
(ohne Vorwahl) | Hebammenzentrum Oberpinzgau:
Tel. 0664 1903130 |
| Hilfe und Unterkunft für Frauen in
Gewaltsituationen | Rat auf Draht: Tel. 147 (ohne Vorwahl)
für Kinder, Jugendliche und deren
Bezugspersonen |
| ■ Frauenhelpline gegen Gewalt: Tel. 0800 222555 | Polizei 133 |
| ■ Frauenhaus Salzburg: Tel. 0662 458458 | Rettung 144 |
| ■ Frauenhaus Hallein: Tel. 06245 80261 | gehörlosennotruf@polizei.gv.at |
| ■ Frauennotruf Innergebirg: Tel. 0664 5006868 | Notruf für Gehörlose und Hörbehinderte
per SMS und Fax: 0800 133133 |
| Opfernotruf Weisser Ring: Tel. 0800 112112 | |

Diese Information wurde zusammengestellt von:
Forum Familie - Elternservice des Landes Salzburg
www.salzburg.gv.at/forumfamilie
facebook.com/forumfamilie



**LAND
SALZBURG**

**Forum
Familie**

salzburger
bildungswerk

Impressum: Herausgeber und Verleger, Gemeindeamt Dorfbeuern,
5152 Michaelbeuern 45,
Tel. +43 6274/8110,
Fax +43 6274/8110-20,
E-Mail: gemeindeamt@dorfbeuern.salzburg.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Adi Hinterhauser;
Konzeption/ Gestaltung: Elke Fellner;
Für die Inhalte der Beiträge von Vereinen und Institutionen
haftet der jeweilige Verfasser! Eigenvervielfältigung.

Redaktionsschluss
Dorfbeuern aktuell
19.02.2021
Berichte wenn möglich
in digitaler Form,
Fotos in JPG.
Für die Inhalte
der Beiträge von Vereinen
und Institutionen haftet
der jeweilige Verfasser!

PRESSEINFORMATION

Der neue Fahrplan 2021: Kapazitäten und Verbindungen werden trotz Corona ausgebaut

Salzburg (8.12.2020) – Der europaweite Fahrplanwechsel für den gesamten Linienverkehr findet am 13.12.2020 statt. In Salzburg setzt man trotz Corona konsequent auf den Ausbau der Kapazitäten.

„Corona fordert uns alle. Die Planungen beim öffentlichen Verkehr in Salzburg orientieren sich jedoch primär schon an der Zeit nach Corona. Das Ziel, Bus und Bahn konsequent zu stärken bleibt aufrecht! Mit Fahrplanwechsel werden weiter Kapazitäten ausgebaut und die regionalen Taktfahrpläne erweitert“, erklärt Landesrat Stefan Schnöll.

Mehr Kapazitäten und kontaktfreies Bezahlen für noch mehr Sicherheit in Bus und Bahn

„Die Öffis sind sicher. Es sind derzeit keine Covid-Cluster in Österreich bekannt, die auf die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel zurückzuführen sind. Um die Sicherheit weiter zu erhöhen, werden derzeit alle knapp 400 Regionalbusse in Salzburg mit Terminals ausgestattet, die kontaktloses Zahlen mit der Karte ermöglichen. Die Umsetzung wird zum größten Teil noch im Dezember abgeschlossen werden. Auch die Erhöhung der Kapazitäten bei der S-Bahn Linie S3 bedeutet mehr Platz und damit mehr Sicherheit.“

Musterkorridor 150 Salzburg – Bad Ischl: Halbstundentakt und neue Haltestellen

„Auf der für Einheimische und Tagesgäste wichtigen Buslinie 150 von Salzburg über Hof, Fuschl, St. Gilgen und Strobl nach Bad Ischl, dem so genannten ‚Musterkorridor‘, wird ab Dezember auf der gesamten Strecke bis Bad Ischl der durchgehende 30-Minuten-Takt umgesetzt. Zudem wird der 30-Minuten-Takt jetzt auch auf Sonntage ausgeweitet. In der Hauptverkehrszeit werden zusätzliche Busse eingesetzt, um noch mehr Kapazitäten zu schaffen“, erklärt Stefan Schnöll.

Neue, moderne Bushaltestellen entstehen

„Am Musterkorridor nach Bad Ischl sieht man auch sehr gut, dass die gemeinsame Finanzierungsinitiative von Land und Stadt Salzburg sowie den Gemeinden Früchte trägt. Viele Gemeinden haben die Förderungen für die Haltestelleninfrastruktur als Impuls genutzt, um selbst in sehr attraktive, neue Haltestellen zu investieren. Der Salzburger Verkehrsverbund unterstützt zusätzlich beim Design der Haltestellen und bei modernen Fahrgastinformationssystemen“, erklärt Landesrat Stefan Schnöll weiter.

Teilweise verfügen die neuen Haltestellen auch über überdachte Fahrradabstellplätze und neuen, elektronischen Echtzeit-Fahrplaninfos. Neue Haltestelle, die bereits fertiggestellt sind: Koppl Professorfeld, Koppl Gruberfeldsiedlung, Koppl Habach, Fuschl Ortsmitte, Strobl Busbahnhof. Weitere neue Haltestellen werden errichtet in Hintersee, Faistenau, St. Gilgen Busbahnhof und in Strobl.



Die neuen Fahrpläne 2021:
Gründlich im Salzburg Verkehr-Kundencenter in der Schallmooser Hauptstraße 10 und in den Servicecentern Verkehr am Lake Biwatal, beim Mönchsberg (Aufzug) sowie in der Alpenstraße 91. Bestellbar auf unserer Homepage unter www.salzburg-verkehr.at (Fahrplan-Beleg) oder als Fahrplanbestellung unter www.salzburg-verkehr.at/fahrplanbestellung.

Alle Infos unter:
www.salzburg-verkehr.at



Salzburger Verkehrsverbund GmbH | Schallmooser Hauptstraße 10 | Postfach 74 | 5027 Salzburg | www.salzburg-verkehr.at
T +43 662 875787 | F +43 662 875787-111 | office@salzburg-verkehr.at | Firmenbuchstz 5020 Salzburg | FN 135832 d | UID-Nr.: ATU 41038603

Verschenke Monitor,
Marke LG, Auflösung Full HD,
1920 x 1080. Größe 22 Zoll.
Anschlüsse: VGA, DVI und HDMI.
Bei Interesse anrufen unter:

0664 9921 6459 ab 17.00 Uhr.

Aus dem Fundamt::
Gefunden wurde
ein rotes Mountainbike
Infos unter:
Tel: 06274/8110
Gemeinde Dorfbeuern
Michaelbeuern 45
5152 Michaelbeuern

